

Instruktionen zum Thema – Bewegen von Lasten mit dem Hebekissen – Durchführung

Die Aufgabe bedarf einer Vorbereitung durch den/die Ausbilder/in. Dazu siehe Bewegen von Lasten mit dem Hebekissen – Vorbereitung.



Folgen Sie den Instruktionsschritten zur Bearbeitung der Aufgabe:

1 Einrichten der Geräteablage

Da in diesem Ausbildungsabschnitt mehrere Gerätschaften genutzt werden, sollte für die Geräteablage eine geeignete Unterlage wie eine Decke verwendet werden, um diese vor Verunreinigungen und Beschädigungen zu schützen.

2 Einrichten der Materialablage

Es wird ein Bereich definiert, in welchem das zu verwendende Material, in diesem Fall Unterbauholz, abgelegt wird.

3	<p>Sichern der Last</p> <p>Die Last wird gegen Verschieben gesichert.</p>
4	<p>Platzieren der Hebekissen</p> <p>Die Hebekissen werden vor der Last platziert. Es ist darauf zu achten, dass der Füllanschluss frei zugänglich ist.</p>
5	<p>Auslegen und Anschließen der Füllschläuche</p> <p>Der Aufbau erfolgt von den Hebekissen beginnend. Die Füllschläuche sind drall- und knickfrei auszuliegen. Es ist darauf zu achten, dass die Kupplungen keinen mechanischen Einwirkungen ausgesetzt werden.</p> <p>Die Schläuche werden an die Hebekissen gekuppelt. Dabei ist zu beachten, dass die Kupplungen sauber sind. Ggf. sind diese mit einem Lappen zu reinigen.</p> <p>Bei verschmutztem Untergrund ist das Doppelsteuerorgan auf eine Unterlage (z. B. Holzplatte) zu stellen.</p> <p>Die Füllschläuche werden an das Doppelsteuerorgan angeschlossen.</p> <p>Anschließend wird der Füllschlauch des Druckminderers an das Doppelsteuerorgan angeschlossen und danach der Druckminderer an die Druckluftflasche.</p>
6	<p>Vorbereiten der Druckluftflasche</p> <p>Die Druckluftflasche wird auf eine ebene Unterlage gelegt und ggf. durch einen Keil gegen Wegrollen gesichert. Anschließend wird das Ventil geöffnet. Der Druck wird am Druckminderer entsprechend der Herstellervorgaben eingestellt.</p>
7	<p>Bereitlegen des Unterbaumaterials</p> <p>Es ist geeignetes Unterbaumaterial zum Sichern während des Hebevorganges bereitzulegen.</p>

8	<p>Positionieren der Einsatzkräfte</p> <p>Zwei Einsatzkräfte werden jeweils an den Hebekissen und dem Doppelsteuerorgan positioniert. Die Einsatzkraft an den Hebekissen schiebt diese zu mind. 66 % (2/3) Weber; 75 % (3/4) Vetter unter die anzuhebende Last.</p>
9	<p>Kommandos</p> <p>Die Einsatzkraft an den Hebekissen gibt die Kommandos zum Anheben.</p>
10	<p>Anheben der Last</p> <p>Durch kontinuierliche Luftstöße wird die Last kontrolliert und stoßfrei angehoben.</p>
11	<p>Unterbauen der Last</p> <p>Sobald die Last angehoben wird, ist diese kontinuierlich zu unterbauen. Der Ausbilder legt fest, wie weit die Last angehoben und unterbaut wird. Niemals mit den Händen unter die Last greifen!</p>
12	<p>Ablassen der Last</p> <p>Nachdem die vom Ausbilder festgelegte Höhe erreicht ist, wird die Last auf den erweiterten Rüstholzstapel, durch ein kontrolliertes Ablassen am Doppelsteuerorgan, abgelassen.</p>
13	<p>Abschließender Rückbau</p> <p>Der kontrollierte Rückbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.</p>

Materialliste

Verbrauchsmaterial	Menge
Trassierband	Entsprechend der Aufgabe

Material	Menge
Hebekissensatz	1
Betonplatte ca. 1 m x 1 m x 0,3 m oder vergleichbar	1
Rüstholzsatz*	Entsprechend der Aufgabe
Pylonen (Leitkegel)	mind. 5

* Bretter, Bohlen, Hölzer oder ähnliches können als alternatives Unterbaumaterial verwendet werden, sofern der Rüstholzsatz nicht zur Verfügung steht.